

Pressemitteilung vom 03.02.2025

Aufruf zur Demo in Mainz

EINE Welt, die zusammenhält

Mainz wählt Zusammenhalt



8.2.25

11:00 Uhr

Adenauerufer

Kommt am Samstag, den 8. Februar, nach Mainz zur friedlichen und bunten Demo für eine menschenfreundliche Politik und gegen gesellschaftliche Spaltung und Ausgrenzung. Die Demo startet um 11 Uhr am Konrad-Adenauer-Ufer auf der Höhe vom Raimundtor. Wir sind eine Gruppe von Menschen, die sich in der aktuellen Situation sehr große Sorgen um unsere freiheitliche, demokratische Gesellschaft machen.

Die letzten Wochen waren ein politischer Albtraum: Während Putins Angriffskrieg weltweit Menschen ängstigt, steht die AFD in Wahlumfragen bei 20 %, Kickl soll Kanzler von Österreich werden, Trump nimmt unzähligen Menschen ihr Zuhause, Musk zeigt den Hitlergruß. Und nun demolieren die CDU und FDP unsere demokratischen Grundfeste und biegen mit ihren populistischen und rechtlich fragwürdigen Anträgen nach Rechts ins Menschenfeindliche ab. Wissentlich stimmen Sie mit einer menschenfeindlichen und in Teilen rechtsextremen Partei.

Viele Menschen befinden sich gerade aufgrund dieser turbulenten politischen Entwicklungen in Schockstarre. Wir wollen diese Schockstarre durchbrechen und gemeinsam ein Zeichen setzen! Es ist höchste Zeit, dass wir vor der Bundestagswahl 2025 alle auf die Straße gehen und unseren Mitmenschen zeigen, dass wir gegen jegliche Art der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit sind und dass wir viele sind! Wir wollen keinen Faschismus, wir wollen ein demokratisches, freiheitliches, friedvolles und solidarisches Miteinander!

Unsere Welt steht vor großen Aufgaben: Frieden schaffen und erhalten, Fluchtursachen bekämpfen und geflüchteten Menschen Schutz und Hilfe bieten, Klimaneutralität, Artenerhalt, der Umbau unserer Wirtschaft in eine Kreislaufwirtschaft. Diese Herausforderungen, eine zunehmende Polarisierung und eine zunehmende Vermögens- und damit einhergehende Machtkonzentration belasten unser gesellschaftliches Miteinander. Ein Gegeneinander ist jedoch kontraproduktiv und bedroht unseren gesellschaftlichen Frieden. Es geht nur gemeinsam! Wir sind deswegen gegen Abschottung und die Kriminalisierung von geflüchteten Menschen. Gemeinsam haben wir uns zur Bewältigung der existenziellen Herausforderungen in den letzten Jahren im demokratischen Parteienspektrum auf den Weg gemacht und erste Erfolge verzeichnet. Es gibt Lösungen, die wir in den nächsten zwei Jahrzehnten umsetzen könnten! Aber dafür brauchen wir mehr Zusammenhalt und mehr Solidarität! Dies gilt lokal, national, in Europa und global. Lasst uns in Mainz ein Zeichen für das friedliche Zusammenleben aller Menschen setzen. Egal ob progressiv oder konservativ, wir kommen zusammen! Wir reden mit allen Menschen auf der Straße und wir möchten ihnen deutlich machen, dass es jetzt mehr denn je darauf ankommt, sich für Menschenrechte und demokratische Werte einzusetzen. Wir rufen dazu auf, bei der Bundestagswahl ein Miteinander und nicht ein Gegeneinander zu wählen! Erzählt es weiter und kommt möglichst mit vielen Leuten!

Ansprechpartner: Florian Köhler, Mail: florian.koehler.email@googlemail.com